

Mittagsschnack #4 mit Julia Eplinius:

Wirkung zeigen durch „Storytelling“ und Datenerhebung

Mehr Sichtbarkeit für Ihr Patenschaftsprojekt

Donnerstag, 17. Dezember 2020, 12.30 – 13.15 Uhr

Im Rahmen unseres Formats „Mittagsschnack mit...“ interviewen wir Kenner*innen ihres Fachs und aus der Praxis zu aktuellen Themen rund um Patenschaften und Mentees und Mentor*innen und geben den Zuschauenden die Chance, ihre eigenen Fragen zu stellen.

Unser aktuelles Thema: Patenschaftsprojekte müssen Geschichten erzählen können, wenn sie sichtbar sein wollen. Nur so können sie eine breite Öffentlichkeit von ihrem Projekt und dem Konzept Mentoring überzeugen. Dafür braucht es aber nicht nur gute Einzelgeschichten, sondern auch eine gute interne Dokumentation des eigenen Projekts. Die Methode „Storytelling“ für die Öffentlichkeitsarbeit ist meist dann besonders erfolgreich, wenn emotionale Geschichten mit greifbaren und belegbaren Fakten verbunden werden. Aber wo fange ich an? In Projekten, in denen Zeit und Personal immer knapp ist, kommt die Dokumentation, Evaluation und Wirkungsanalyse oft zu kurz. Dabei kann ich auch mit wenig Mitteln schon viel erreichen. Dafür geht es aber zunächst darum zu erkennen, welche Daten überhaupt wichtig sind. Mit unserer Expertin, Julia Eplinius, sprechen wir darüber, wie die Daten identifiziert werden können, die für das eigene Projekt wichtig sind, und wie diese für die Anwendung aufgearbeitet und mit emotionalem Storytelling verbunden werden.

Die Expertin: Julia Eplinius ist als Kulturwissenschaftlerin und zertifizierte Coachin seit zehn Jahren als Projektleiterin und Expertin für die Begleitung und Dokumentation von Arbeitsprozessen tätig. Im Rahmen des digitalen Storytelling-Projektes „kunstlabore.de“ (2016-2019) hat sie den Aufbau von vier Schul-Kulturkooperationen intensiv begleitet und digital aufbereitet. Seit zwei Jahren setzt sie für die BürgerStiftung Hamburg das Format „Hamburg imPULS“ um. In der Veröffentlichung bringt sie Wissen (Daten, Zahlen, Fakten) über die Stadt mit den Erfahrungen aus der Projektarbeit in den Quartieren zusammen.

Anmeldung: Unter Angabe des Betreffs „Mittagsschnack 4“ an info@buergerstiftung-hamburg.de. Sie haben eine konkrete Frage zu dem Thema? Dann teilen Sie uns diese gerne mit Ihrer Anmeldung mit. Die digitale Veranstaltung wird über Zoom angeboten.

Der Mittagsschnack wird organisiert durch die BürgerStiftung Hamburg in Kooperation mit dem Mentor.Ring Hamburg im Rahmen des Projekts „Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken“. Das Projekt ist gefördert durch das Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie einem Bündnis Hamburger Stiftungen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts „Landungsbrücken – Patenschaften in Hamburg stärken“ statt.

In Kooperation mit



Gefördert vom:



sowie einer Hamburger Familienstiftung